

# Zur Förderung der sozialistischen Bildungsarbeit

Autor(en): **Heeb, Friedrich**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Rote Revue : sozialistische Monatsschrift**

Band (Jahr): **1 (1921-1922)**

Heft 10

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ganz unterdrücken oder als nebensächlich in letzte Linie rücken wollen, wie es den meisten Befürwortern der sozialistischen Jugendorganisationen vorschwebt. Schließlich ist ein Uebermaß körperlicher Akrobatik immer noch weniger schädlich als jene nur allzu ausgiebige Gehirn- oder Zungenakrobatik, die in der alten Jugendorganisation üblich war und die jungen Menschen entweder gleich zu Anfang aus unserer Jugendbewegung vertrieb oder sie in wenigen Jahren zu blasierten Jugendgreisen gemacht hat, für die all das, was die proletarische Bewegung seit Jahrzehnten unter unsäglicher Kleinarbeit Hunderttausenden hervorgebracht hat, „Mumps“ ist. F. S e e b.

## Zur Förderung der sozialistischen Bildungsarbeit.

Von Fr. S e e b.

Im Novemberheft der „Roten Revue“ wurde vom Verfasser dieser Zeilen die Anregung gemacht, es möge von der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz, eventuell gemeinsam mit dem Arbeiterbildungsausschuß und unter Anlehnung an die Berner Parteibuchhandlung eine brauchbare Organisation für den Vertrieb guter sozialistischer Literatur in der ganzen Schweiz an Hand genommen und in jeder Parteisektion Kolporteurs mit der Vollführung dieser Aufgabe betraut werden. Da auf diesen Vorschlag bis heute von der schweizerischen Geschäftsleitung in keiner Weise reagiert wurde, nicht das Geringste geschehen ist und in absehbarer Zeit auch nichts zu erwarten sein dürfte, hat die Geschäftsleitung der sozialdemokratischen Partei des Kantons Zürich vor kurzem versuchsweise den Bezug und die Vermittlung geeigneter sozialdemokratischer Literatur an Hand genommen. Die bisherigen Erfahrungen sind über alles Erwarten gute und sie haben gezeigt, daß ein solches Schriftenvertriebssystem keineswegs eine sonderlich große Arbeit oder einen großen Apparat erfordert. Unser kantonaler Parteisekretär besorgt die Sache nebenbei und es ist bis jetzt trotz des relativ ansehnlichen Absatzes ohne irgendwelche Beeinträchtigung seiner sonstigen Aufgaben gegangen.

Die Literatur wird ausnahmslos zum ungefähren Selbstkostenpreis an die Sektionen bzw. einzelnen Parteikolporteurs abgegeben und auch einzelne Parteigenossen konnten auf Wunsch durch unsere Vertriebsstelle bedient werden. Da wir auf jeden Gewinn verzichten, ist der Preis für die Bücher und Schriften wie allgemein anerkannt wird, fabelhaft niedrig, was zur Erleichterung des Absatzes nicht wenig beigetragen hat. Die Hauptsache ist und bleibt, daß recht viele Schriften gekauft, die Genossinnen und Genossen bei den denkbar geringsten persönlichen Geldopfern zur Lektüre veranlaßt werden. Einige Beispiele mögen

das veranschaulichen. Wir haben oder hatten auf Lager und geben zu den nachstehend genannten Preisen ab :

Kautsky, Marx' Dekonomische Lehren, geb. Fr. 1.15. Marx, Revolution und Konter-Revolution, geb. 0.75. Marx, Der 18. Brumaire des Louis Bonaparte, Fr. 0.30. Marx, Kapital, Band 1, Volksausgabe, geb. 2.75. Marx-Engels, Aus dem literarischen Nachlaß, 3 Bände komplett, in Halbleinen gebunden Fr. 6.—. Marx-Engels, Gesammelte Schriften, 2 Bände, in Halbleinen gebunden, zus. Fr. 5.—. Marx-Engels, Briefwechsel 1844—1883, 4 Halbleinenbände, zus. Fr. 7.—. Kautsky, Ethik und materialistische Geschichtsauffassung, geb. Fr. 1.—. Kautsky, Vorläufer des neueren Sozialismus, 4 Bände, geb. zus. Fr. 5.—. Kautsky, Die Klassegegensätze im Zeitalter der französischen Revolution, Fr. 0.30. Engels, Der Ursprung der Familie, geb. Fr. 0.75. Engels, Die Lage der arbeitenden Klasse in England, geb. Fr. 1.25. Engels, Eugen Dührings Umwälzung der Wissenschaft, geb. Fr. 1.25. Bebel, Die Frau und der Sozialismus, geb. Fr. 1.50. Lissagaray, Die Geschichte der Kommune 1871, geb. Fr. 1.50. Bloß, Die französische Revolution 1789—1804, geb. Fr. 1.75. Bloß, Die deutsche Revolution, 1848—49, geb. Fr. 2.—. Bernstein, Englische Revolution, geb. Fr. 1.25. Adler, M., Marxistische Probleme, geb. Fr. 1.25. Vorländer, Volkstümliche Geschichte der Philosophie, geb. Fr. 1.50. Vorländer, Marx, Engels und Lassalle als Philosophen, brosch. Fr. 0.40. Beer, Der britische Sozialismus der Gegenwart, brosch. Fr. 0.25. Zwing, Gewerkschaftliche Probleme, brosch. Fr. 0.25. Reimes, Ein Gang durch die Wirtschaftsgeschichte, geb. Fr. 1.—. Eschulof, Entwicklungstheorie (Darwins Lehre), geb. Fr. 1.25. Dodel, Leben und Tod, geb. Fr. 1.—. Bommeli, Erdgeschichte I: Berg und Tal, Fr. 0.40. Bommeli, Erdgeschichte II: Weltalter, Fr. 0.40. Bommeli, Erdgeschichte III: Riesen und Drachen, Fr. 0.40. Linke, Kann die Erde untergehen? Fr. 0.30. Luxemburg Rosa, Die russische Revolution, Fr. 1.80. Kautsky, Terrorismus und Kommunismus, Fr. 0.60. Ballod, Der Zukunftsstaat, Fr. 1.40. Moeglich, Der Sinn des Sozialismus, Fr. 0.60. Maschinoni, Was ist Sozialismus? Fr. 0.15. Bernstein, Lassalle und der Sozialismus, Fr. 0.30. Das kommunistische Manifest, Fr. 0.15. Bock, Die Beherrschung der Rede, Fr. 0.25.

Es handelt sich hier natürlich zunächst um einen ganz bescheidenen Anfang, der aber recht vielversprechend ist und vielleicht andere kantonale Parteileitungen veranlaßt, etwas Aehnliches ins Leben zu rufen.